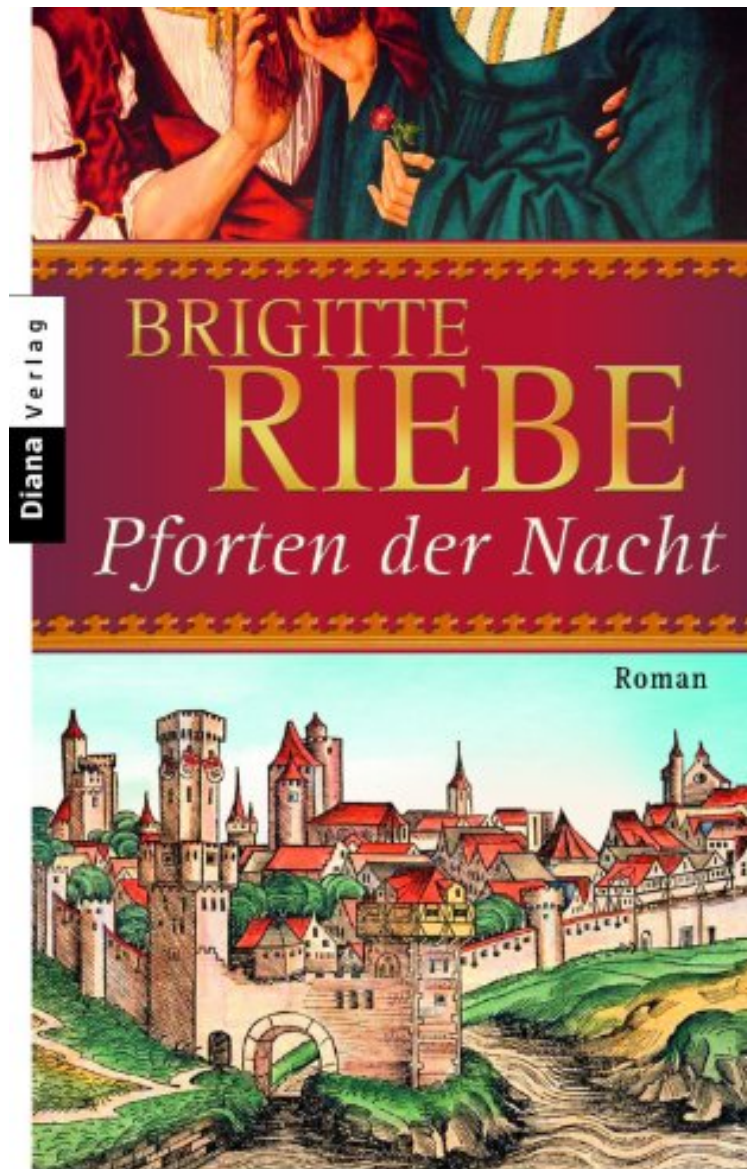


(Pdf free) Pforten der Nacht: Roman

Pforten der Nacht: Roman

Von Brigitte Riebe

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #242779 in eBooksVerffentlicht am: 2009-02-01Erscheinungsdatum: 2009-02-08File Name: B004OL2S74 | File size: 79.Mb

Von Brigitte Riebe : Pforten der Nacht: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Pforten der Nacht: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Leben im MittelalterVon sommerleseKIn 1338:Drei Kinder schwren sich ewige Freundschaft, doch sie werden erwachsen und ihre Wege trennen sich. Anna heiratet, Johannes will Mnch werden und der Jude Esra geht nach

Rom. Der Ausbruch der Pest und die Judenverfolgung bringen sie in Kln wieder zusammen. Das Buch gibt genaue Einblicke in das Leben der verschiedenen Schichten (von Gosse bis Kloster), aber auch die Gebruche im Judentum werden sehr anschaulich beschrieben. Das Mittelalter erlebt man regelrecht mit beim Lesen. Zeitgenössische Begriffe werden in einem Glossar erklärt und ein Personenregister ist auch vorhanden und wohl auch nötig. Die verschiedenen Handlungsstränge über die drei Protagonisten wechseln sehr häufig, dadurch geht der rote Faden ein wenig verworren durchs Buch. Trotzdem hat es mir durch die bildreichen Alltagsbeschreibungen sehr gefallen. Mein wirklicher Held war aber eigentlich Guntram! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pforte der Nacht Von Wolfgang Mannel Da ich in der letzten Zeit einige Bücher von Brigitte Riebe gelesen habe. War ich gespannt auf den Inhalt dieses Buches. Die Art und Weise wie Frau Riebe schreibt, spricht mich an. Dieses Buch kann ich weiter empfehlen. 52 von 58 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Enttäuschend Von Burgfrulein Ich kaufe viele meiner Bücher nach den Kundenrezensionen. Und da ich ein Fan von historischen Romanen bin und das Buch mit 5 Sternen bewertet wurde, habe ich es bestellt. Ich kann nur sagen, dass ich mich den vielen positiven Rezensionen leider nicht anschließen kann, für mich war das Buch eine Enttäuschung. Ich lese alle Bücher durch, die ich mir kaufe, nur deshalb habe ich mich durch die 500 Seiten gequält. Im Buch wird von verschiedenen Personen erzählt, die irgendwie und irgendwann mal miteinander zu tun haben. Das wird jedoch so sprunghaft und emotionslos gemacht, dass man schnell die Lust verliert, sich wirklich für diese Personen zu interessieren. Jedem passiert mal was, aber durch die kurzen Abschnitte baut sich nie ein Spannungsbogen auf, gerade wenn man mal wieder ein bisschen Spannung erahnen kann, ist der Abschnitt vorbei... Erst als die Pest ausbricht habe ich diese Geschichte mal ein bisschen "mitgelebt", aber besonders vom Hocker hat mich das dann alles auch nicht mehr wirklich gerissen. Ich habe schon einige historische Romane gelesen, z. B. Tod und Teufel von Schtzig, div. Romane von Rebecca Gabl oder Die Sulen der Erde von K. Follet. Diese Romane habe ich verschlungen, man hat die Erzählungen mitgelebt, mit hat sich mit den Charakteren gefreut und mit ihnen gelitten. Dieses Gefühl hatte ich nur einmal kurz, als Esra seinen Sohn begraben musste. Fazit: Themaverfehlung = zu viele Charaktere machen zu viel Blabla, die seitenlangen Monologe gerade im 1. Teil des Buches haben einfach zu sehr genervt. Alles wird immer nur kurz angerissen, so können keine Emotionen entstehen. Die Brillanz und das Fesselnde, womit auf dem Klappentext geprahlt wird, habe ich vergebens gesucht. 2 Sterne gibt es nur, weil ich auf den letzten 100 Seiten doch noch etwas interessant geworden ist und ich es so geschafft habe, das Buch bis zum Ende zu lesen... Die Rezension von Zensomat kann ich nur unterschreiben, besser kann man das Buch nicht zusammenfassen!

Kurzbeschreibung So farbenprchtig wie das Mittelalter selbst Eine ergreifende Dreiecksgeschichte um Reichtum und Armut, Liebe und Eifersucht. de Im mittelalterlichen Kln des Jahres 1338 schworen sich drei Kinder an der Schwelle zum Erwachsenwerden ewige Blutsfreundschaft. Das Leben hat jedoch für die Halbwaise Anna, Tochter des Frbermeisters Windeck, den jungen Juden Esra sowie ihren Freund Johannes, Sprling einer reichen und angesehenen Kaufmannsfamilie, noch einige Überraschungen parat. Johannes soll gegen seinen Willen zu einer befreundeten Familie nach Italien, um die Feinheiten des Fernhandels zu erlernen. Anna will nicht mehr in der Schankstube der Stiefmutter stehen und Esra begehrt gegen seinen jüdischen Glauben auf. Brigitte Riebe fesselt ihre Leser bis zur letzten Seite mit ihrem brillant geschriebenen historischen Roman aus dem 14. Jahrhundert. Ihr genauer Blick auf das mittelalterliche Leben in Kln, Flandern und Italien, auf die Mode oder vorherrschende Krankheiten sowie die Probleme der Stnde und Religionsgruppen zeichnen ihr Buch aus. --Manuela Haselberger Pressestimmen Brigitte Riebes kraftvolle, farbige Sprache verbindet Fabulierlust mit realistischen Schilderungen zu einem glaubwürdigen, facettenreichen Sittengemälde. Der Leser wird spannend unterhalten und erhält en passant fundierte Informationen über das Alltagsleben im Mittelalter und über die gesellschaftlichen Umbrüche im 14. Jahrhundert, die zu Zeiten der Schwarzen Pest ihren Anfang nahmen. Hannoversche Allgemeine